

Jahresbericht des Vorstandes 2025

Exkursionen, Vorträge und gesellige Anlässe

Do 16. Januar 2025 – Vortrag der Regionalgruppe Zürich «Auf Naturfilm-Pirsch»

Referent: Jonas Landolt

Der Artenkenner und Naturfilmer Jonas Landolt teilte mit uns seine Erfahrungen beim Filmen in der Natur. Viele seiner Aufnahmen entstanden in den beiden Schutzgebieten Neeracherried und Pfäffikersee. Er präsentierte die überraschendsten und besten Szenen und erläuterte, wie man vorgehen muss, um spannende Verhaltensweisen zu dokumentieren.

Sa 18. Januar 2025 – Winterexkursion – Wasservögel am oberen Zürichsee – Pfäffikon SZ & Rapperswil

Leitung: Andy Baumgartner

Unsere erste Orpheus-Exkursion des Jahres führte uns an den oberen Zürichsee. Bei frostigen Temperaturen, aber schönem Winterwetter, beobachteten wir zwischen Freienbach und Rapperswil die überwinternden Wasservögel. Natürlich durften die Eiderenten in Rapperswil nicht fehlen, auch wenn wir doch ziemlich nach ihnen suchen mussten.



So 23. Februar 2025 – Spechtextkursion Högger Wald

Leitung: Katha Tränkle & Heidi Roschitzki-Voser



Der Höggerbergwald ist immer eine Exkursion wert, insbesondere, wenn sich der Winter dem Ende zuneigt und die ersten singenden Kleinvögel den Frühling ankündigen. Die versprochenen Spechtarten, die im Höggerwald heimisch sind, waren leider eher zurückhaltend. Dafür konnten wir auf der Exkursion unser Gehör trainieren und zahlreiche Vogelstimmen repetieren.

Mi 19. März 2025 – Online Vortrag Vogel des Jahres «Das Rotkehlchen»

Referentin: Heidi Roschitzki-Voser

Wie jedes Jahr steht der Vogel des Jahres im Mittelpunkt unseres Online-Vortrags. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der BirdLife Wahl zum Vogel des Jahres wurde dieses Jahr das Rotkehlchen in einer öffentlichen Abstimmung zum Botschafter des Jahres gewählt.

So 30. März 2025 – Exkursion «Prachtvolle Seetaucherstrecke» am Bodensee

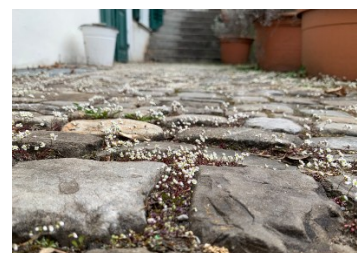
Leitung: Anja Rieger

Das Bodenseeufer zwischen Münsterlingen und Romanshorn hat sich dank der überwinternden Prachtaucher, die sich dort gut beobachten lassen, als „Seetaucherstrecke“ einen Namen gemacht. Während unserer Exkursion konnten wir zudem viele andere Enten und Lappentaucher beobachten, von denen sich einige im März bereits in ihrem Prachtkleid präsentierten.

Mi 9. April 2025 – Orpheus-Vortrag «Stadtwildpflanzen – Natur vor unserer Haustür»

Referent: Jonas Frei

In seinem Vortrag mit einer wunderschön gestalteten Präsentation ruft Jonas Frei, Landschaftsarchitekt, Stadtökologe und Autor des Buches „Stadtwildpflanzen“, dazu auf, Stadtpaziergänge durch die „Flora urbana“ zu unternehmen, und lädt uns ein, die Natur vor der Haustür bewusst wahrzunehmen.



So 27. April 2025 – Exkursion Bachenbülacher Allmend

Leitung: Andy Baumgartner & Heidi Roschitzki-Voser

Wieder einmal führte uns eine Orpheus-Exkursion in das einzigartige Naturparadies rund um den Flughafen Zürich. Gleich neben der Panzerpiste des Militärs ist eine einzigartige Naturlandschaft entstanden. Auf einer revitalisierten Fläche brüten Kiebitze und das gesamte Gebiet ist ein „Hotspot“ für Nachtigallen, die sich bei ihrem Gesang von den startenden und landenden Flugzeugen nicht stören lassen.

So 18. Mai 2025 – Exkursion Magadinoebene –Giubiasco und Lago Demanio

Leitung: Katha Tränkle & Heidi Roschitzki-Voser

Die strukturreiche Kulturlandschaft der Magadinoebene bietet Zugvögeln auf ihrem Weg nach Norden ideale Rastbedingungen und lokalen Brutvögeln optimale Bruthabitate. Von Giubiasco aus spazierten wir entlang des Ticino über den Lago Demanio bis nach Gudo. Von dort aus nahmen wir dann den Bus zurück nach Bellinzona. Neben der Sichtung der Zielart unserer Exkursion, zwei Steinkäuzen, bestanden die Höhepunkte aus der Beobachtung eines singenden Wiedehopfs in einer Baumkrone sowie eines Waldtrapps, der direkt über unsere Köpfe flog.

Sa 14. Juni Bergvogel­exkursion Glarnerland

Leitung: Anja Rieger & Linda Weibel



Die Bergvogel­exkursion 2025 führte uns in den Äugstenwald. Ausgehend von Ennenda fuhren wir mit der Seilbahn zur Bergstation Bärenboden. Von dort aus wanderten wir über die Äugstenhütte zurück zur Station Bärenboden.

Bei schönstem Bergwetter wurden wir mit dem Anblick einer wunderschönen, zum Teil unberührten Berglandschaft und der Beobachtung zahlreicher Bergvögel belohnt.

Sa 23. August 2025 – Sommeressen Grünwald

Die Geselligkeit nimmt in unserem Verein einen grossen Stellenwert ein. Das zeigte sich einmal mehr an der regen Teilnahme an unserem traditionellen Sommeressen, das jeweils von Renate Koch organisiert wird. Bei herrlichem Sommerwetter verbrachten wir gemütliche Stunden im Restaurant Grünwald.

So 31. August 2025 – Exkursion Naturpark Chasseral

Leitung: Miriam Bieri

Der Chasseral ist mit 1607 m ü. M. der höchste Punkt im Berner Jura. Er bildet das Zentrum des Naturparks Chasseral, der im Dreieck zwischen Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds und Biel liegt. Mit dem Bus fuhren wir von La Neuveville hoch zum Berg. Von dort aus wanderten wir über den Grat und schliesslich hinunter nach Savagnières. Es war eine wunderschöne Bergwanderung, bei der wir auch einige schöne Vogelbeobachtungen machen konnten. Mornellregenpfeifer, die gelegentlich auf dem Chasseral beobachtet werden können, zeigten sich uns leider nicht.



So 21. September 2025 – Exkursion Escales Limicoles Agriculture, Yverdon

Leitung: Heidi Roschitzki-Voser



Kaum woanders in der Schweiz lassen sich Limikolen so gut beobachten wie in Yverdon. Im Rahmen des Projekts „Escales Limicoles Agriculture“ wird ein Ackerfeld seit einigen Jahren regelmässig geflutet, um ziehenden Limikolen zusätzliche Rastmöglichkeiten zu bieten. Nach dem Besuch des gefluteten Feldes, das sich vergleichsweise ruhig präsentierte, setzten wir unsere Exkursion am Neuenburgersee fort. Dort wurden wir für den Fussmarsch mit wunderschönen Beobachtungen zahlreicher Limikolen belohnt.

Sa 11. Oktober 2023 – Exkursion Klingnauer Stausee

Leitung: Andy Baumgartner

Der Klingnauer Stausee ist ein international bedeutendes Feuchtgebiet und zu jeder Jahreszeit ein Hotspot für die Vogelbeobachtung. Schon oft hat uns eine unserer Orpheus-Exkursionen in den Nordaargau geführt. Zur Abwechslung fand die Exkursion diesmal am Nachmittag statt, was sich als Glücksfall erwies, da am Morgen noch zäher Nebel über dem Gebiet lag, der sich aber rechtzeitig zu unserer Ankunft auflöste. Neben den zahlreichen ornithologischen Beobachtungen, darunter Rosaflamingos, Rohrweihen, Wanderfalken, Alpen- und Zwergstrandläufer, Bekassinen und verschiedene Enten, gehörten einige Holzwespen, die sich an herumliegenden Baumstämmen gütlich taten, zu den Höhepunkten.



Do 30. Oktober 2025 – Vortrag der Regionalgruppe Zürich – Fischvielfalt in Schweizer Seen Einblicke ins «Projet Lac»

Referent: Andrin Krähenbühl, Fischereiberatungsstelle (FIBER)

Das nationale Forschungsprojekt „Projet Lac“ bietet erstmals einen umfassenden und systematischen Überblick über die Fischartenvielfalt in Schweizer Seen. Der Vortrag wurde von der Regionalgruppe Zürich organisiert und fand im Rahmen der Vortragsreihe „Wissen to go“ im Kinosaal des Zoologischen Museums Zürich statt.

Sa 15. November 2025 – Exkursion Stein am Rhein / Eschenz

Leitung: Andy Baumgartner



An dem sonnigen Novembertag führte uns unsere Exkursion vom Hafen Eschenez entlang des Untersees zur Nilibucht und schliesslich nach Stein am Rhein.

Hier, wo der Bodensee wieder zum Rhein wird, finden zahlreiche Wasservögel gute Bedingungen für die Überwinterung.

Auf unserer Artenliste standen unter anderem Moorente, Bekassine, Wasserralle, Waldwasserläufer, Eisvogel und viele andere Enten.

Natürlich durfte auch eine Kaffeepause in Stein am Rhein nicht fehlen.

Do 20. November 2025 – Vortrag der Regionalgruppe Zürich – Unser Wald und seine Leistungen – Einblicke ins Waldlabor

Referentin: Martin Brüllhardt, Geschäftsführer des Waldlabors.

In einem spannenden Vortrag gab uns Martin Brüllhard Einblicke in das Waldlabor und erklärte, wie nachhaltige Waldpflege heute funktioniert. Auch dieser Vortrag wurde von der Regionalgruppe Zürich im Rahmen der Vortragsreihe „Wissen to go“ organisiert.

Sa 13. Dezember 2025 – Festlicher Ausklang, Linde Oberstrass

Wie in den Vorjahren fand der festliche Ausklang wieder in der Linde Oberstrass statt. Zuvor unternahmen einige Mitglieder einen ornithologischen Waldspaziergang am Zürichberg. Für die festliche Dekoration hatten Renate Koch und Yael Wetzler gesorgt. Als kleine Überraschung wurden die Mitglieder mit selbst gebackenen Weihnachtsguetzli in Eulenform beschenkt.



Arbeitseinsätze

Sa 13. September 2025 - Streuetag im Bachsertal

Bei gutem Wetter packten sechs Orpheusler und Orpheuslerinnen zusammen mit den NV Bachs beim Streuetag in Bachsertal mit an. Wir reichten die vom Bauer geschnittene Streue aus den Riedwiesen zusammen und hievten das Material auf einen Lader. Da eine Sekundarklasse zwei Tage zuvor schon gute Vorarbeit geleistet hat (im Rahmen einer Biodiversitätswoche), waren wir dieses Jahr recht zügig mit der Arbeit fertig. Das Zmittag wurde im Bistro des neu eröffneten Dorfladen in Bachs serviert. Zwei Orpheuslerinnen zogen anschliessend weiter zum nahe gelegene Neeracherried und liessen den angebrochenen Nachmittag mit Vogelbeobachtungen ausklingen.

Nistkastenreinigung

Unter der Leitung von Andi Kästli und mit der tatkräftigen Unterstützung einiger zum Teil sehr treuer Orpheus-Mitglieder konnten auch im vergangenen Jahr an verschiedenen Daten die Nistkästen am Entlisberg und Zürichberg sowie in Seebach gereinigt werden.

Einsatz auf der Seglerstation

Seit einigen Jahren unterstützt der Orpheus Zürich die Mauer- und Alpensegler-Reha- und Auswilderungsstation in Rümlang nicht nur mit einem jährlichen finanziellen Beitrag (siehe unten), sondern auch durch die tatkräftige Mithilfe von Orpheus-Mitgliedern bei der Fütterung und Pflege der Tiere auf der Station. Die Saison 2025 war einmal mehr ziemlich turbulent und anstrengend, nicht nur aufgrund der hohen Anzahl an zu versorgenden Tieren, sondern auch, weil helfende Hände knapp waren.

Finanzen und Mitgliederverwaltung

Spenden

Im Jahr 2025 haben wir Spenden in der Höhe von Fr. 740.- erhalten. Der Orpheus Zürich hat im vergangenen Jahr folgende Projekte unterstützt: die Mauer- und Alpensegler, Reha - und Auswilderungsstation in Rümlang (Fr. 500.-).

Mitgliederbestand

Per Ende 2025 umfasst der Verein 185 Mitglieder, davon 13 Neumitglieder.

Aus dem Vorstand

Mi 26. Februar 2025 - Orpheus GV

Die 126. Orpheus-GV im Zentrum Karl der Grosse war mit 32 anwesenden Mitgliedern wiederum sehr gut besucht. Nach dem gewohnt zügig abgewickelten Pflichtteil zeigte uns Hans Strassmann eindrucksvolle Bilder und Videoaufnahmen von der letzten Vereinsreise in die Extremadura.

Zusammensetzung des Vorstandes

Renate Koch, Andreas Baumgartner, Katha Tränkle, Heidi Roschitzki-Voser, und Yael Wetzel.

Verschiedenes

Orpheus Grundkurs 2025

Leitung: Katha Tränkle und Heidi Roschitzki-Voser, mit Unterstützung von Miriam Bieri, Sara Züger und René Périsset



Auch in diesem Jahr war das Interesse an unserem ornithologischen Grundkursen sehr gross. Der Kurs war im Nu ausgebucht und das Interesse an den gefiederten Freunde und der Natur blieb auch während des ganzen Kurses über erhalten. Besonders freut uns, dass wir einige der Grundkursteilnehmenden als Mitglieder in unserem Verein begrüssen durften.

Dank

An dieser Stelle danken wir Ihnen, liebe Orpheus-Mitglieder, für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihre aktive Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Ein besonderer Dank gilt all jenen, die bei den Arbeitseinsätzen tatkräftig mitgeholfen haben.